

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Moskauer Platz am 17.03.2014

---

<b>Sitzungsort:</b>	Ortsteilverwaltung Moskauer Platz, Moskauer Straße 114, 99091 Erfurt
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	18:00 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Herr Haß
<b>Schriftführer/in:</b>	Frau Weiß

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
4.1.	Verwendung § 16 Mittel der Ortsteilverfassung - Frauentagsfeier	<b>0340/14</b>
4.2.	Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung für Gratulations- und Repräsentationsaufgaben des Ortsteilbürgermeisters	<b>0398/14</b>
5.	Ortsteilbezogene Themen	

- 5.1. Aktueller Stand neues Nahversorgungszentrum
- 5.2. Information über Stadtteilkonferenz vom 13.03.2014
6. Informationen
7. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 03.02.2014

I. **Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-  
Nummer**

1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. **Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

4. **Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR**

4.1. **Verwendung § 16 Mittel der Ortsteilverfassung - Frauen-  
tagsfeier** **0340/14**

**beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Beschluss:

Dem Ortsteilbürgermeister werden für die Vorbereitung und Durchführung einer Frauentagsfeier in Zusammenarbeit mit dem MitMenschen e. V. finanzielle Mittel in Höhe von 72,00 EUR entsprechend § 16 i. V. m. § 18 b) der Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt zur Verfügung gestellt.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen.

**4.2. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung 0398/14  
für Gratulations- und Repräsentationsaufgaben des Orts-  
teilbürgermeisters**

**beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Beschluss:

1. Dem Ortsteilbürgermeister werden Mittel in Höhe von 1000,00 EUR zur Verfügung gestellt.
2. Entsprechend der unter § 19 a und f aufgeführten Gratulations- und Repräsentationsaufgaben entscheidet der Ortsteilbürgermeister über den Einsatz der Mittel.
3. Die Verwendung der Mittel ist umgehend durch Einzelquittungen zu belegen.

**5. Ortsteilbezogene Themen**

**Der Ortsteilbürgermeister informiert die Anwesenden über:**

Mikroprojekt zur nachhaltigen Entwicklung

Das Mikroprojekt zur nachhaltigen Entwicklung wird von zwei Schülerinnen durch eine "Aktion vor Ort" durchgeführt und soll zur mehrfachen Verwendung von Plastiktüten anregen. Das Projekt läuft derzeit an; KOWO und WBG Erfurt haben ihr Interesse signalisiert.

Ergänzt wird durch eine der anwesenden Schulsozialarbeiterinnen, dass das Mikroprojekt beim MOTZ-Projekt angegliedert wird und eine Förderung zur Finanzierung beantragt ist.

Bürgerbeschwerde Berufsschule

Dem Ortsteilbürgermeister wurden schon mehrfach Beschwerden über "pöbelnde" Berufsschüler zugetragen, die sich an der derzeitigen Raucherstelle der Berufsschule 1 und 3 aufhalten. Ebenfalls wird sich über das Versperren des Fußweges durch die Berufsschüler beschwert.

→ *Das Amt 18 wird beauftragt beim Amt 23 nachzufragen, wann die geplante Raucherecke für die Berufsschule 1 und 3 umgesetzt wird und die Direktorinnen der betreffenden Schule nochmals bitten, ihre Schüler zu belehren.*

## Ein Ortsteilratsmitglied informiert die Anwesenden über:

### Verschmutzung Helsinkier Straße

Die Straßenrinne in der Helsinkier Straße ist immer noch nicht gereinigt. Dadurch wird bei starkem Regen befürchtet, dass es zu Überschwemmungen kommen könnte.

→ Das Amt 18 wird den Mangel noch einmal anzeigen beim entsprechenden Amt anzeigen.

### Parkplatz Rigaer Straße

Verschmutzung der Parkplätze ist immer noch vorhanden.

→ Das Amt 18 wird nochmal nachfragen.

## 5.1. Aktueller Stand neues Nahversorgungszentrum

Ein Vertreter der RTLL-Gruppe informiert die Anwesenden über den aktuellen Stand der Bauarbeiten zum Nahversorgungszentrum:

- Die Eröffnung wird durch einen Empfang mit dem Oberbürgermeister der Stadt Erfurt am 06.05.2014 um 11:00 Uhr stattfinden.
- Die Anlieferung der LKW's konnte verkehrssicher umgesetzt werden.
- Auf Nachfrage eines Ortsteilratsmitgliedes wird mitgeteilt, dass die Zuwegung Bukarester Straße erhalten bleibt und der Fußweg nach den Bauarbeiten nutzbar sein wird.
- Der "Blumenhochbeete" und die Straße bleiben in Privateigentum; der Gehweg wird Eigentum der Stadt, womit für die Pflege der Örtlichkeiten der jeweilige Eigentümer verantwortlich sein wird.
- Poller werden wie geplant gesetzt.
- Die Anwesenden werden nach einer möglichen Nutzung des Grundstückes, worauf sich derzeit noch die Baucontainer befinden, befragt. – Vorschläge:
  - Parkmöglichkeiten (z. B. Parkhaus): Bedarf ist laut Ortsteilrat vorhanden; Anfragen gab es in der Vergangenheit regelmäßig und eine aktuelle Umfrage im Ortsteil kann vom Ortsteilrat organisiert werden; Der Vertreter der RTLL-Gruppe wird diesen Vorschlag prüfen lassen
  - Altersgerechtes Wohnen oder Studentenwohnungen: ortsteilbezogen besteht etwas Interesse, aber ob Wohnen an dieser Stelle gewünscht ist, wird durch den Ortsteilrat bezweifelt

## 5.2. Information über Stadtteilkonferenz vom 13.03.2014

Der Ortsteilbürgermeister informiert den Ortsteilrat über die Stadtteilkonferenz vom 13.03.2014. Die Stadtteilkonferenz erhalte immer mehr Zuspruch bei den Bürgern. Themen der Veranstaltung waren das Nahversorgungszentrum, der Garten hinter dem Mehrgenerationenhaus, der Wettbewerb "Nördliche Geraaue" im Rahmen der BUGA 2021, das Stadtteilstfest sowie die Nutzung der Ulan-Bator-Straße 76/77.

Zur Nutzung der Ulan-Bator-Straße 76/77 wird vom Ortsteilbürgermeister die Initiativegruppe "Moskauer Platz" vorgestellt. Die Initiativegruppe informiert die Anwesenden über ihre Entstehung und zur Zielsetzung einer "positiven Willkommenskultur". Hierzu werden 15 000 Flyer am 31.03.2014 im Ortsteil Moskauer Platz und in Gispersleben verteilt sowie 10 – 20 Plakate aufgehängt. Außerdem soll die Aktion der Gruppe Thema beim Stadtteilstfest werden. Weitere Aktionen werden erst geplant, wenn ein genauer Termin für den Umnutzungsbeginn bekannt gegeben wird.

In diesem Zusammenhang berichtet der Ortsteilbürgermeister über den Informationsaustausch mit Bürgern, die eher die Taubenproblematik und den Allgemeinzustand des Hauses bemängeln als die geplante Nutzung zur Unterbringung von Migranten und Obdachlosen.

Ein Ortsteilratsmitglied erkundigt sich, ob ein Dolmetscher zur Verständigung mit den Migranten vorhanden sein wird. Der Ortsteilbürgermeister informiert, dass bereits mit den russischen Dolmetschern im Mehrgenerationenhaus gute Erfahrung gemacht werden konnte und dies begrüßt werden würde.

Der Vertreter des Amtes für Soziales und Gesundheit informiert die Anwesenden, dass eine Sanierung (u. a. Beseitigung des Taubenproblems) im Laufe des aktuellen Jahres nach Abschluss des Kaufvertrages und des Betreibervertrages beginnen wird. Wenn keine Komplikationen auftreten, könne so eine Inbetriebnahme Anfang 2015 erfolgen. Es wird eine Betreuung der Personen vor Ort geben ggf. auch einen Dolmetscher. Eine Interessenbekundung wurde am 24.01.2014 im Amtsblatt veröffentlicht, sodass derzeit das Auswahlverfahren läuft. Die Arbeit der Initiativegruppe "Moskauer Platz" war seitens des Amtes für Soziales und Gesundheit bisher nicht bekannt, wird aber sehr begrüßt. Anregungen und Probleme können über den Ortsteilbürgermeister an das Amt weitergeleitet werden. Die Ulan-Bator-Straße 76/77 soll keinen Heimcharakter aufweisen, sondern eine Einrichtung mit abgeschlossenen Wohnungen werden, die übergangsweise Hilfesuchenden Personen als Unterkunft dienen wird. Bei den Migranten wird es unterschiedliche Personengruppen aus verschiedenen Nationen mit unterschiedlichen Deutschkenntnissen geben.

Auf Nachfrage eines Ortsteilratsmitgliedes zu öffentlichen Auftritten der Initiativegruppe "Moskauer Platz" erklärt diese, derzeit keine Aktionen geplant zu haben, da keine Mobilisierung der NPD im Ortsteil Moskauer Platz zu erkennen ist. Außerdem betont die Initiativegruppe, dass mit den ansässigen unterschiedlichen Vereinen und Verbänden ein breitgefächertes und gutes Engagement vorhanden ist und somit optimistisch in Hinblick auf die Nutzung Ulan-Bator-Straße 76/77 geschaut werden kann.

## 6. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert den Ortsteilrat über eine Sondersitzung des Stadtrates am 19.03.2014. Hierbei soll die Änderung der Kommunalordnung beschlossen werden, was die Wahl des Ortsteilrates zusammen mit der Kommunal- und Europawahl ermöglicht.  
→ *Das Amt 18 wird beauftragt, die notwendigen Formulare den Ortsteilratsmitgliedern schnellstmöglich zuzusenden.*

In dem Zusammenhang informiert ein Ortsteilratsmitglied, dass die vom Abteilungsleiter aus dem Bereich Statistik und Wahlen zugesagte Darstellung zur Abgrenzung der Wahlkreise bisher noch nicht zur Verfügung gestellt wurde.  
→ *Das Amt 18 fragt dort nach.*

## 7. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 03.02.2014

**bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

### Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

gez. Haß  
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Weiß  
Schriftführer/in